STIFT
KLOSTER
NEUBURG

Die Zeitung des Weingutes Stift Klosterneuburg
Österreichische Post AG
Info.Mail Entgelt bar bezahlt

WEINGUT STIFT KLOSTERNEUBURG

AUSSTICH

AUSGABE 1/2014

EDITORIAL

Sehr geehrte Weingenießer,

Neunhundert Jahre – was für ein großer Anlass! Das sicher einmalige Jubiläum ist logischerweise der redaktionelle Schwerpunkt dieser Ausgabe des Ausstichs, und wir haben viel zu erzählen! Eine besonders große Freude wäre es mir, Sie zu unserer Jubiläumsfeier am 30. August begrüßen zu dürfen. Zu unserem 900. Geburtstagsfest haben wir die ältesten Weingüter der Welt mit ihren Weinen zu uns eingeladen: Kommen auch Sie, ob zur großen Weindegustation, zum Galadinner oder zur Party im Presshaus: Beste Weine außergewöhnlicher Weingüter, die als Pioniere begannen und deren Weine die Erfahrung vieler Generationen vereinen. Feiern Sie mit uns!

Ich wünsche Ihnen viel Spaß beim Lesen!

Dr. Wolfgang Hamm, Weingutsleiter

900 JAHRE WEINGUT

Im Jahr 2014 feiern wir das 900. Gründungsjubiläum unseres Weingutes, was uns heute zum ältesten Weingut Österreichs macht. Trotz der wechselvollen Geschichte unseres Landes so lange durchgehenden Bestand zu haben, ist etwas Außergewöhnliches. In diesem Ausstich widmen wir uns den oft verblüffenden Geschichten aus unserer Geschichte.

1114 ist das offizielle Gründungsdatum des Stiftes, aber schon Jahre zuvor wurde diese bedeutende Stiftung vorbereitet. Im Saalbuch des Stiftes, das Rechtshandlungen dieser Zeit aufzeichnet, findet man Einträge schon aus dem Jahr 1113, damals bekam das Stift fünf Weingärten in Baden.

Rieden für Küche und junge Herren

Zu Beginn des Stiftes hatte so gut wie jede Abteilung des Klosters, wie z.B. die Prälatur, das Spitalsamt, die Chorfrauen und sogar die Bäckerei für ihr Auskommen eigene Weingärten. Mancher Riedenname spiegelt heute noch den ehemaligen Besitzer wider, man denke nur an das „Kuchlviertel“ oder die Sensationslage „Jungherrn“. Auf ihrem von Kalk geprägten Boden wuchsen wahrscheinlich schon damals „burgundische“ Rebsorten, unser Weißburgunder setzt diese noble Tradition fort.

Fuderweise Wein

Der Export-Siegeszug des Klosterneuburger Weins beginnt mit 1231 ebenfalls schon sehr früh, als Herzog Friedrich der Streitbare dem Stift die Erlaubnis erteilt in Enns 15 Fuder, also knapp 28.000l, auszuschenken und auch jede Menge Wein zu verkaufen. Noch mehr, nämlich 100 Fuder, durften schon 1335 in der Stadt Klosterneuburg ausgeschenkt werden - die Ausschankrechte der Stiftsämter noch nicht eingerechnet. Die Qualität des Weins sprach sich im Nu herum. Friedrich der Schöne war von dem Wein so begeistert, dass er dem Stift ein Mautprivileg erteilte.

Wein als Löschwasser

Eine der ganz wenigen gesicherten wundersamen Weingeschichten des Mittelalters ist die Rettung des Verduner Altars. Dieser Höhepunkt der mittelalterlichen Goldschmiedekunst wurde 1330 durch einen großen Brand bedroht, und dann versiegte auch noch das Löschwasser. Die Chorherrn griffen beherzt zu ihren Weinvorräten und

überschütteten und kühlten den Kunstschatz damit, so gelang die Rettung in letzter Minute. Der Wein war dahin, der Altar gerettet. Mit einem kleinen Übel wurde das Größere verhindert.

Berühmte Kunden und Riesenfässer

Der Wein des Stiftes Klosterneuburg erwarb sich einen ausgezeichneten Ruf und auch die Landesfürsten bestellten immer wieder Wein. Die Expansion des Weinguts hatte auch den Bau eines Lagers für landwirtschaftliche Produkte zur Folge, den ‚Schüttkasten', der 1670 fertig gestellt wurde und bis heute besteht. Im seinem Keller fanden 34 neue Fässer Platz. Die Potenz des Stifts-Weinbaues verdeutlicht heute noch das 56.000 Liter (1.000 Eimer) fassende Riesenfass im Binderstadl.

Auch Napoleon schätzte den Klosterneuburger Wein

1805 besuchte Kaiser Napoleon nach der Eroberung Wiens das Stift, verkostete den Wein und verglich ihn mit dem von ihm besonders geschätzten Rheinwein. 1809 besetzten französische Truppen erneut das Stift und beschlagnahmten den gesamten Weinvorrat. Ein Teil davon ließ sich Napoleon in der Nacht darauf nach Schönbrunn liefern, um den Wein vor dem Beschuss vom linken Donauufer zu retten. Nicht alles schaffte es bis nach Wien. Eine Untersuchung ergab, dass die Franzosen 8241 Eimer Wein abtransportiert und 2000 Eimer im Stift selbst verbraucht hatten – mehr als 570.000 Liter insgesamt!

Weinbauschule und Heimat des St. Laurent

Das Stift spielte seit seiner Gründung, wie viele Klöster, auch die Rolle eines landwirtschaftlichen Mustergutes. Diese Tradition führt die mit stiftlicher Hilfe gegründete Weinbauschule bis heute fort. In das gleiche Jahr der Gründung der bis heute fachlich exzellenten Weinbauschule fällt die Entdeckung des St. Laurent. Die erste „urkundliche Erwähnung" des St. Laurent in Österreich stammt aus dem Jahr 1860, als das Stift Klosterneuburg der neugegründeten Weinbauschule Reben der „St.Laurenz-Traube" zur Verfügung stellte.

Aus der Geschichte in die Geschichte

Wer auf neunhundert Jahre Geschichte zurückblicken kann, musste viele Entscheidungen treffen, oft waren es im Falle des Weingutes Stift Klosterneuburg die richtigen.

Im Jubiläumsjahr präsentiert sich unser Weingut so gut wie schon lange nicht mehr und ist ein Aushängeschild der österreichischen Weinwirtschaft: Das älteste Weingut Österreichs ist als erstes klimaneutrales Weingut ein Pionier der österreichischen Weinszene, die Weine zählen zu den besten des Landes. Die einzigartige Atmosphäre im Weingut Stift Klosterneuburg, das optimale Zusammenspiel jahrhundertelanger Erfahrung und moderner Offenheit sind die besten Voraussetzungen für eine große Zukunft.

Lebendige Geschichte: die Holzfässer aus Klosterneuburger Eiche im Keller

UNSERE EMPFEHLUNG

DI Martin Muschlin, Kellermeister

»Von frisch und duftig bis hin zu samtig und komplex: in unserem Jubiläumsjahr steckt in unseren Weinen besonders viel Herzblut drin!«

WIENER GEMISCHTER SATZ DAC 2013
Heuer erstmal mit DAC-Status, ein Klassiker mit feiner Frucht und erfrischender Säure, ein Wein mit einem besonderen Trinkvergnügen.

GRÜNER VELTLINER RESERVE 2013
Intensiv und vielschichtig, ein Wein der trotz seiner Power nie die Eleganz vermissen lässt. Großes Reifepotenzial!

JUBILÄUMSCUVÉE „900 JAHRE"
Eine Cuvée aus St. Laurent, Zweigelt und Merlot, die langsam im Holzfass gereift ist. Saftig und gehaltvoll, mit gut eingebundener Tanninstruktur.

Weinwanderweg

WEINGARTEN-WANDERN INTERAKTIV

Eine Premiere findet seit Kurzem in allen unseren Weingärten statt: Auf einem interaktiven Wein-Wanderweg sind in allen Stifts-Weingärten am Wiener Nussberg, im Kahlenbergerdorf sowie in Klosterneuburg und Gumpoldskirchen Informationstafeln zu den jeweiligen Trauben und Weingärten aufgestellt. Der darauf angebrachte QR-Code liefert zusätzliche aktuelle Infos, z.B. was sich gerade im Weingarten tut, sowie Spannendes über den jeweiligen Weingarten, den Boden und den Wein der dort wächst direkt aufs Smartphone. Ein echtes Schmankerl ist der inkludierte Verkostungsgutschein: jeder aufgerufene Wein kann damit gratis in der Stiftsvinothek verkostet werden – die Information bis wann sie offen hat und wie weit es bis dahin ist, wird selbstverständlich gleich mitgeliefert! Spazieren Sie durch unsere Weingärten, erfahren Sie mehr über die Natur und besuchen Sie uns in unserer Vinothek!

6-FACHER OBSTSIEGER!

Bei der wichtigsten Obstsaftprämierung „Goldene Birne" konnten unsere naturtrüben Säfte gleich sechsmal Gold holen. Im Rahmen der Wieselburger AB HOF Spezialmesse wurden auch heuer wieder die besten Obstsäfte ausgezeichnet. Zu den Gewinnern zählen neben unserem St. Laurent Traubensaft und Marillennektar auch unsere Säfte Golden Delicious, Jonagold, Apfel-Karotte und Apfel-Birne.

MATHÄI IN FINNLAND

Unser edler MATHÄI Sekt verzeichnet einen weiteren Auslandserfolg: Finnland, ein Land mit staatlichem Alkohol-Monopol, hat ihn unter vielen Bewerbern ausgewählt und gelistet und prompt zu einem der drei besten Neuprodukte gekürt, neben Chateau Teyssier, Bordeaux Grand Cru und Olivier Leflaive, Burgund 1er Cru. Prost auf finnisch: Kippis!

VERANSTALTUNGEN

VIEVINUM:
Sa. 14. – Mo. 16.06.2014,
Hofburg Wien

FAMILIENFEST IM STIFT KLOSTERNEUBURG:
So. 15.06.2014, 11-19 Uhr,
Stiftsgelände, freier Eintritt

WEINGARTENWANDERUNG:
So. 22.06.2014, Treffpunkt: 14.30 Uhr, Klosterneuburger Gasse 1, Klosterneuburg/Weidling, Preis: € 19,–

900 JAHRFEIER WEINGUT STIFT KLOSTERNEUBURG:
30.08.2014, 14 Uhr

WEINBASISSEMINAR:
19.-20.09.2014, Fr. 14-19.30 Uhr,
Sa 9-18.30 Uhr, Vinothek,
Preis: € 220,–

WIENER WEINWANDERTAG:
27.-28.09.2014, Ecke Kahlenberger Straße/Eichelhofweg

JUNGWEINTAUFE UND STIFTETKUNST:
Do. 23.10.2014, 19 Uhr, Vinothek

LEOPOLDI:
13.-16.11.2014, Klosterneuburg,
Rathausplatz und Stiftsgelände

www.stift-klosterneuburg.at/wein

900 Jahre Weingut Stift Klosterneuburg

Feiern Sie mit uns am 30. August 2014!

Zu unserem 900-Jahr Jubiläumsfest haben wir als ältestes Weingut Österreichs die ältesten Weingüter der Welt zu uns eingeladen, dieses Jubiläum gemeinsam mit uns zu feiern!

Der Club der ältesten Weingüter

Am Samstag, 30. August 2014 laden wir Sie zu unserem Jubiläumsfest ein, wo Sie von 14 Uhr bis 18:30 Uhr die einmalige Gelegenheit haben, die Weine der ältesten Weingüter der Welt im Kaiserhof zu verkosten.

Eintritt inkl. Verkostungsglas: 15 €

Folgende Weingüter werden persönlich anwesend sein:

Ungarn:	Abteikellerei Pannonhalma (Gründungsjahr 996)
Georgien:	Alaverdi Monastery Cellar (Gründungsjahr 1011)
Schweiz:	Weingut Schloss Salenegg (Gründungsjahr 1068)
Österreich:	Stift Klosterneuburg (Gründungsjahr 1114)
Deutschland:	Schloss Johannisberg (1.200 Jahre Weinbaugeschichte)
Deutschland:	Staatlicher Hofkeller Würzburg (Gründungsjahr 1128)
Italien/Südtirol:	Kloster Neustift (850 Jahre Weinbaugeschichte)
Italien:	Barone Ricasoli (Gründungsjahr 1141)
Italien/Sizilien:	Donnafugata (150 Jahre Weinbaugeschichte)
Frankreich:	Champagne Gosset (Gründungsjahr 1584)
Portugal:	José Maria Da Fonsega (Gründungsjahr 1834)
Spanien:	Marques de Riscal (Gründungsjahr 1858)
China:	Changyo Pioneer Winery (Gründungsjahr 1892)
USA:	HillGrest Vineyard (Gründungsjahr 1961)
Südafrika:	Groot Constantia Estate (Gründungsjahr 1685)

GALADINNER

Ab 19:00 Uhr findet im Marmorsaal des Stiftes ein Galadinner der Sonderklasse statt. Starkoch Thomas Dorfer hat ein Menü kreiert, das in allen Facetten auf die großen Weine der ältesten Weingüter abgestimmt ist. Falstaff-Chefredakteur Peter Moser führt durch den Abend.
Menü inkl. Weinbegleitung: 220,–€
Reservierung unter: weingut@stift-klosterneuburg.at

WEINPARTY

Ab 18:30 Uhr wird im Presshaus eine Weinparty gefeiert, wie es sie in den letzten 900 Jahren bei uns nicht gab. Die Musik kommt von Superfly FM, Top-Weine, köstliches Soul-Food und chillige Atmosphäre inklusive!

Eintritt frei

Eigentümer und Herausgeber: Stift Klosterneuburg, A-3400 Klosterneuburg, Stiftsplatz 1. Kontakt: Tel.: 02243 411-522, weingut@stift-klosterneuburg.at, www.stift-klosterneuburg.at
Konzept, Gestaltung und Texte: Weingut Stift Klosterneuburg, Dialogium – Agentur für Kommunikation. Layout: Walter Hanzmann
Offenlegung nach § 25 Mediengesetz: Medieninhaber (Verleger): Weingut Stift Klosterneuburg GmbH, A-3400 Klosterneuburg, Stiftsplatz 1. Unternehmensgegenstand ist der Betrieb des Weingutes des Stiftes Klosterneuburg, die Herstellung und der Vertrieb von Wein, Sekt, Obst- und Dessertwein. Geschäftsführung: Dr. Wolfgang Hamm. Das Unternehmen steht zu 100 % im Besitz des Stifts Klosterneuburg. Blattlinie: Newsletter für Kunden